



Einladung

Neujahrsmatinee

Der Dirigent | Renate Polzer (AT)

Intuition und Emotion

Station I: KULTUR ZÄHLT | CORPORATE PERFORMANCE FÜR „DIRIGENTEN“

Das Jahr 2017 steht bei BURN-IN ganz im Zeichen von Intuition & Emotion. In 12 Ausstellungen beleuchtet die zeitgenössische Galerie unterschiedlichste Facetten im privaten und unternehmerischen Kontext. Intuition als Teil der Kreativität, als Quelle der Phantasie. Als Innovationstreiber und Autopilot bei mannigfaltigen Entscheidungsfindungen. Die Reizüberflutung fordert geradezu die Vereinfachung auf wenige Schlüsselreize & Codes, damit der Autopilot, der auf das Unbewusste und Emotionale setzt, funktioniert.

Im Bereich der Systemischen Führung wird Intuition als wesentliches Merkmal für ein qualifiziertes Management gesehen. Erst wenn eine Führungskraft im guten Kontakt mit sich selbst wie auch den Mitarbeitern steht und zugleich die Bedürfnisse des Marktes erspüren kann, wird sie Erfolg haben. Intuition (oder einer ihrer Aspekte) wird als ein Synonym für Emotionale Intelligenz gesehen.

Doch wie können Unternehmen diese Softskills am besten managen und den Wert der Organisation steigern? Der Vergleich mit autonomen, selbstfahrenden Autos drängt sich auf. Hard- und Software werden in wenigen Jahren perfekt zusammenarbeiten und komfortables Reisen ermöglichen. BURN-IN hat mit den Kultur-Koordinaten ein analoges System entwickelt, das Unternehmen bei der Kultur-Reise unterstützt, begleitet und navigiert. Der BURN-IN BUSINESS-CIRCLE II überzeugte mit weiteren, interessanten Resultaten und zeigte den Zusammenhang und die Wechselwirkungen zwischen CSR (Corporate Social Responsibility), Unternehmenskultur, Marke, Innovation, Kreativität, Emotion, Intuition und Authentizität.

PREMIERE

2017 plant BURN-IN ein BUCH zum Thema "Visionäre BURN-IN Kultur-Koordinaten für eine gewinnbringende Corporate Performance", ein impulsgebendes Werk für nachhaltig agierende "Dirigenten".



Körperlandschaften | Renate Polzer (AT)

wann: Sonntag, 08.01.2017 | 11 Uhr **Neujahrsmatinee**

Vortrag: Dkfm. Sonja Dolzer, Mag. Renate Polzer | Am Klavier: Hermann Zwanzger

03.01.-30.01.2017 **Ausstellung** | Dienstag - Freitag 10:00 bis 18:00 Uhr **Öffnungszeiten**

Die Ausstellung von erpe bezieht sich auf diese Koordinaten, auf Landschaftliches und Körperliches, je nachdem ob man die Arbeiten der Körperlandschaften horizontal oder vertikal betrachtet. Der Reigen der reduzierten Figuren führt von Adam und Eva über die Körperlandschaften, die Whites und den Man of Note bis zum Dirigenten, der in das neue Ausstellungsjahr hineinführt.

„erpe geht als Künstlerin einen Schritt weiter. Auch wenn ihre Kompositionen keinem vorgefertigten Konzept entsprechen, so macht sie doch dem Betrachter/der Betrachterin ein formal durchgearbeitetes Angebot, zum Teil anhand ganzer Serien, ihre künstlerische Arbeit fortzusetzen und mit ihren je eigenen Vorstellungen zu vollenden. In dem Maße, in dem diese Vorstellungen unterschiedlichen Erfahrungen entsprechen, werden damit die Arbeiten als Ausdruck einer Kommunikation zwischen der Produzentin erpe und den RezipientInnen – auf immer neue Weise einzigartig und unverwechselbar.“

Aus dem Katalogtext von Dr. Michael Wimmer, EDUKULT

RENATE POLZER (AT)

20 Jahre als bildende Künstlerin und Kulturorganisatorin in der Südsteiermark tätig. Seit 2005 Atelier und Lebensmittelpunkt in Wien.

Malerei und Radierung bei G.Damisch | Internationale Sommerakademie für Bildende Kunst, Salzburg, und M.E.Prigge | Europäische Akademie für Bildende Kunst, Trier.

Diplom für Kunstgeschichte an der Karl-Franzens-Universität Graz | 2002 Kunstpreis für Grafik der Stadt Bruck a.d.Mur mit Katalog (Jury und Vorwort: Dr. Walter Koschatzky) | Einzelausstellungen und Ausstellungsbeteiligungen in Galerien und Kulturzentren in Österreich, Deutschland, Kroatien, Slowenien, Tschechische Republik, Polen, Italien, Frankreich, Spanien, Japan, Korea, Argentinien, in Kuba und den Seychellen.

Arbeiten in öffentlichen und privaten Sammlungen und im öffentlichen Raum | Mitglied der Sezession Graz | Berufsvereinigung bildender Künstler Österreichs | XYLON Österreich.